



Gemeindebrief

Mai – Juni – Juli 2011

*Gemeindefest
am 3. Juli 2011*



In diesem Jahr mit
vielen Attraktionen
rund um das

Jahr der Taufe

Aus dem Presbyterium

Liebe Gemeinde,

Das Jahr der Taufe hat in der evangelischen Kirche in Deutschland begonnen und es beschäftigt uns auch im Presbyterium. Zum Gemeindefest im Juli soll es eine **Taufausstellung** mit Informationen auf Schautafeln rund um die Taufe geben, zum Beispiel über Taufsymbole und das Patenamnt. Außerdem soll es gemeindeeigene Ausstellungsobjekte zu bestaunen geben. Deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Haben Sie Taufkleider, -kerzen, -sprüche, Patengeschenke, -urkunden zu Hause? Gibt es dazu eine kleine Geschichte zu erzählen? Dann geben Sie diese Dinge mit einem kurzen Informationstext über Herkunft und Jahreszahl (falls bekannt) bitte ab Pfingsten im Gemeindebüro ab. Wir werden schauen, wie viel und was da zusammenkommt und es dann in Vitrinen zum Gemeindefest und vielleicht noch ein paar Tage länger in der Kirche ausstellen. Danke schon jetzt dafür!

Auch mit dem Thema Taufe hat die neue Läuteordnung für die Kirchenglocken in Stocklarn und Borgeln zu tun. Das **Geburtsläuten** ist aufgenommen worden. Nun wird die Glocke in Stocklarn oder die kleinste Glocke mit dem Ton cis^{``} in Borgeln am Sonntag nach dem Gottesdienst für 5 Minuten läuten, wenn ein Kind geboren wurde. Das geht natürlich nur, wenn der Kirchengemeinde die Geburt eines Kindes bekannt ist. Deshalb, liebe Eltern, Großeltern, Nachbarn, Freunde, Verwandte, gebt im Gemeindebüro, bei der Pfarrerin oder einem Presbyteriumsmitglied Bescheid; damit wir die Glocke recht oft im Dorf hören können. Zusätzlich soll bei jeder Taufe in einem Gottesdienst die Anschlagglocke dreimal schlagen, damit die Gemeinde auch davon erfährt.

Vielleicht sind Ihnen im Gottesdienst die neuen **Liturgiezettel** schon aufgefallen. Der Gottesdienstablauf ist zwar der gleiche geblieben, aber die Gesänge variieren nun im Laufe des Kirchenjahres. So wird die Vielfalt, die es in unserer Kirche gibt, noch viel deutlicher. Schnell werden Sie sich mit uns an diese Neuerung gewöhnen und die neuen Melodien erlernen.

Gemeinde lebt vom Miteinander vieler. Deshalb sprechen Sie uns an, kommen Sie, bringen Sie sich ein, wenn Sie möchten. Je vielfältiger unsere Gemeinde ist, umso schöner ist sie. Denn jeder ist willkommen und soll sich wohlfühlen. Gott segne Sie! **Ihr Presbyterium**

Verabschiedung Gerhard Stückemann

Im Gottesdienst am 15. Mai 2011 verabschieden wir Herrn Gerhard Stückemann nach **46 Jahren** aus dem Presbyterium. Mit seinem 75. Geburtstag erreicht er die Altersgrenze, die für das Presbyteramt festgeschrieben ist. Am 26.04.1965 wurde Gerhard Stückemann Mitglied des Presbyteriums der Kirchengemeinde Borgeln, seit dem 14.12.1999 ist er Vorsitzender. In der gesamten Zeit hat er viel Arbeit und Zeit investiert und nicht zuletzt auch große Verantwortung für die Leitung der Gemeinde getragen.

Vor Ort war er in der Gemeinde über die Jahre hinweg die Person, die für Kontinuität und Verlässlichkeit stand. Vertrauensvoll arbeitete er mit dem jeweiligen Pfarrer zusammen. Als Kirchmeister war er für die Finanzen und die Gebäude zuständig, als Vorsitzender lenkte er in schwierigen Zeiten, zuletzt in den Jahren der Vakanz und der strukturellen Veränderungen, das Presbyterium mit großem persönlichen Einsatz.

Im Kirchenkreis gehörte er viele Jahre zur Kreissynode und gewann als Stellvertreter im Kreissynodalvorstand Einblick in die übergemeindlichen Zusammenhänge.

Gerhard Stückemann liegt die Gemeinde sehr am Herzen, er ist mit ihr durch große Veränderungen gegangen. Wenn er erzählt aus den Jahrzehnten, die er begleitet hat, spürt man, wie gern er es getan hat und welch großes Pensum an Arbeit zu bewältigen war.

Nun wird er aus der ersten Reihe und aus dem aktiven Dienst ausscheiden. Das Presbyterium verständigt sich im Mai und Juni darüber, wie die Fülle der Aufgaben, die er wahrgenommen hat, neu aufgeteilt wird.

Für die Arbeit in der Kirchengemeinde in den vielen Jahren danken wir Gerhard Stückemann und seiner Frau Ange, die ihm immer ein Rückhalt war und ihn unterstützte. Für seinen „Ruhestand“ wünschen wir Gesundheit und Gottes Segen. Zur Verabschiedung möchten wir ihm ein Bibelwort mit auf den Weg geben:

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.

**Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht,
denn ohne mich könnt ihr nichts tun.**

-Johannes 15,5-

Gruppen und Kreise

Gruppe	Termin	Kontakt
Posaunenchor	Nach Absprache	Ottfried Stricker ☎ 02921-82807
Jungbläser	Nach Absprache	Nathalie Stricker ☎ 02921-82807
Jungschar	14tägig Montags 15.30 Uhr	Kathrin Hillefeld ☎ 02921-3192963
Bibelkreis	Freitags 20.00 Uhr	Cornelia Czernietzki ☎ 02921-768931
Gebetskreis	1. Freitag im Monat 19.30 Uhr	Volker Ziese ☎ 02921-80429
Frauenhilfe	14tägig Mittwochs 14.30 Uhr	Elisabeth Czernietzki ☎ 02921-81795
Männerdienst	14tägig Dienstags 9.00 Uhr	Heinrich Schäfer ☎ 02921-80808
Kreuz&Quer-Team	Nach Absprache	Sonja Aßhauer ☎ 02921-9695999

Termine der Konfirmanden und Katechumenen

9.5., 17-18 Uhr Konfirmanden: Vorbereitung der Konfirmation

16.5., 17-18 Uhr Konfirmanden: Vorbereitung der Konfirmation

22.5. Konfirmation

29.5. Begrüßungsgottesdienst des neuen Jahrgangs

Ab 31.5. immer dienstags um 16.30 Uhr Konfirmanden im Gemeindehaus; 14 Jungen und Mädchen kommen dann zusammen aus 5 Dörfern.

Wichtige Kontaktdaten

Gemeindebüro: Dienstag-Donnerstag 8.30-11.30 Uhr ☎ 02921-80615

Pfarrerin Dr. Savvidis, Zum Vulting 13a, 59514 Welper-Schwefe
☎ 02921-63195; E-Mail: savvidisp@hotmail.com

Pfarrer i.E. Basse, Müllingser Weg 36, 59494 Soest
☎ 02921-3443680; E-Mail: Bastian.Basse@kk-ekvw.de

Im Internet: www.kirchengemeinde-borgeln.de

E-Mail: kirche-borgeln@t-online.de

Gottesdienste im Mai

	Borgeln / Stocklarn	Schwefe
So. 01. Mai Quasimodogeniti	10.00 Uhr Gottesdienst zur Einführung der Prädikanten (Pfarrer Dr. Savvidis und Superintendent König)	
So. 08. Mai Misericordias Domini		10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation m. Hl. Abendmahl (Pfarrer Dr. Savvidis)
So. 15. Mai Jubilae	14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrn Stückemann und Einführung von Frau Reinecke m. Hl. Abendmahl (Pfarrer Dr. Savvidis, Pfarrer i.E. Basse und Superintendent König)	10.00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung der Konfis m. Hl. Abendmahl (Pfarrer Dr. Savvidis)
So. 22. Mai Kantate	10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation m. Hl. Abendmahl (Pfarrer Dr. Savvidis und Pfr. Fleischer)	
So. 29. Mai Rogate	10.00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung der Konfis mit Taufe in Stocklarn (Pfrln Dr. Savvidis)	

In einem besonderen Gottesdienst mit Beteiligung des Superintendenten wird am Sonntag, den 15. Mai um 14.00 Uhr Herr Gerhard Stückemann aus dem Presbyterium verabschiedet. Gleichzeitig wird Frau Hanneliese Reinecke aus Blumroth in ihr Amt als Presbyterin eingeführt. Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Gemeindehaus ein Empfang statt. Hier ist Gelegenheit gegeben, Herrn Stückemann persönlich zu danken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gottesdienste im Juni

	Borgeln / Stocklarn	Schwefe
Do. 02. Juni Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Börde-gottesdienst gemeinsam mit den Gemeinden Welper, Dinker und Borgeln in Schwefe	
So. 05. Juni Exaudi	10.00 Uhr Gottesdienst (Herr Jeworrek)	
So. 12. Juni Pfingsten	10.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Pfarrer i.E. Basse)	10.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Pfarrer Dr. Savvidis)
Mo. 13. Juni Pfingsten		11.00 Uhr Gottesdienst im Westholz (Pfr. i.R. Günther und Pfarrer Dr. Savvidis)
So. 19. Juni Trinitatis	17.00 Uhr Kreuz & Quer - Gottesdienst mal anders	
So. 26. Juni 1. So. n. Trinitatis		10.00 Uhr Dorfgottesdienst in Enkesen mit Taufe (Pfarrer Dr. Savvidis)

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet einmal monatlich sonntags um 10.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Die nächsten Termine sind

1. Mai 5. Juni 17. Juli

In den Ferien gibt es keinen Kindergottesdienst.

Der Kigodi wird von einem Team aus Ehrenamtlichen mit viel Engagement vorbereitet und gefeiert. Das Team benötigt jedoch Verstärkung! Wenn Sie Interesse haben, schauen Sie einfach bei einem Kigodi vorbei und kommen Sie mit dem Team ins Gespräch!

Gottesdienste im Juli

	Borgeln / Stocklarn	Schwefe
So. 03. Juli 2. So. n. Trinitatis	14.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit Taufe (Pfarrerin Dr. Savvidis und Pfarrer i.E. Basse)	
So. 10. Juli 3. So. n. Trinitatis		10.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Pfarrer i.R. Günther)
So. 17. Juli 4. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Dr. Savvidis)	
So. 24. Juli 5. So. n. Trinitatis	<i>Zum Sattelfest ist die Kirche geöffnet</i>	10.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Pfarrerin Dr. Savvidis)
So. 31. Juli 6. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl in Stocklarn (Pfarrerin Dr. Savvidis)	

Veränderungen im Gemeindebrief

Auch in der Gemeindebriefarbeit und -gestaltung geht die pfarramtliche Verbindung mit Schwefe nicht spurlos vorüber. Im Borgelner Gemeindebrief und im Schwefeler Kirchspielsboten gibt es schon jetzt viele Gemeinsamkeiten, wie zum Beispiel die Gottesdienstseiten.

Daher wird es ab der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes August – September – Oktober 2011 einen gemeinsamen Brief geben. Aber haben Sie keine Angst: Es wird nicht alles neu. Sie werden vieles Gewohntes wiederfinden und natürlich auch alle Informationen aus und rund um die eigene Gemeinde wiederfinden. Lassen Sie sich einfach überraschen und entdecken Sie die nächste Ausgabe für sich neu!

Pfarrer Bastian Basse

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Gemeinde!

„*Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.*“ – Dieser Vers aus Psalm 37 begleitet mich seit vielen Jahren und lässt mich bis heute nicht los. Das grenzenlose Gottvertrauen des Psalmeters, das in diesen Worten so wunderbar zum Ausdruck kommt, fasziniert mich ungemein und fordert mich immer wieder dazu auf, dieses Wagnis selbst einzugehen: Mein Leben, meine Wege, alles, was ich habe und was ich bin, in Gottes Hände zu legen und darauf zu vertrauen, dass er es gut mit mir meint.



Mein Name ist Bastian Basse und ich werde ab Mai als Pfarrer im Entsendungsdienst mit halber Stelle in den Gemeinden Borgeln, Schwefe und Welper tätig sein. Ich freue mich darauf, Pfarrerin Savvidis und Pfarrer Klapetz in ihrer pfarramtlichen Arbeit unterstützen zu dürfen.

Geboren wurde ich vor 30 Jahren in Hagen-Haspe, wo mich während meiner Konfirmandenzeit evangelische Kirche gepackt und seitdem nicht wieder losgelassen hat. Nach Abitur und Wehrdienst habe ich von 2001-2007 in Wuppertal, Berlin und Münster Evangelische Theologie studiert. Währenddessen habe ich meine Frau Rebecca, derzeit Vikarin in der Soester Johannes-Kirchengemeinde, kennengelernt.

Nach dem ersten Examen habe ich von 2007-2009 mein Vikariat zunächst in der Evangelischen Apostel-Kirchengemeinde Münster absolviert und anschließend im Institut für Westfälische Kirchengeschichte der Uni Münster ein halbjähriges Sondervikariat angehängt. Im Anschluss an das zweite Examen habe ich für unsere Tochter Hannah Keren, die 2009 das Licht der Welt erblickte, ein Jahr Elternzeit genommen.

Pfarrer Bastian Basse

Nun freue ich mich auf meine neuen Aufgaben in der Gemeinde. Meine Schwerpunkte werden im Feiern von Gottesdiensten und Kasualien, sowie in der Begleitung, Planung und Durchführung größerer, zum Teil auch Gemeinde übergreifender Gottesdienste und Projekte liegen. Des Weiteren werde ich in der Konfirmandenarbeit mitarbeiten und Gemeindeguppen und -kreise besuchen. Besonders freue ich mich dabei auf die vielen Menschen, auf Sie, liebe Leserin, lieber Leser, und auf das, was Sie zu erzählen haben. Meine gemeindlichen Interessen liegen neben dem persönlichen Gespräch besonders in der Gottesdienstgestaltung und -feier. So fühle ich mich sowohl in der klassisch lutherischen Liturgie (mit viel Gesang), als z.B. auch in Gospel- oder Lobpreisgottesdiensten (auch mit viel Gesang) heimisch. Weiter begeistert mich die Kirchenmusik in ihrer Vielfalt: Choral, Neues Geistliches Lied, Gospel und Worship haben je ihren eigenen Charakter, der mich spirituell bereichert und theologisch inspiriert.

Ich bin sehr gespannt, was mich in „Schwe-Bo-We“ erwartet, freue mich auf viele neue Gesichter und Begegnungen und verbleibe bis dahin mit herzlichem Gruß und Gott befohlen,

Ihr
Bastian Basse

Neu im Presbyterium: Hanneliese Reinecke

Im Jahre 1956 wurde ich auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Schwerte-Lichtendorf geboren. Ich habe 3 Geschwister. Nach dem Realschulabschluss war ich 24 Jahre Arzthelferin. Seit 12 Jahren arbeite ich im Seniorenzentrum St. Antonius in Soest. Ich war aktiv in der Landjugend und der Evangelischen Jugend auf dem Lande. Viele Jahre war ich Schöffin am Amtsgericht Soest und am Landgericht Arnsberg. Seit 1985 bin ich verheiratet; wir haben 2 Kinder und wohnen in Blumroth.

Auf die neue Aufgabe freue ich mich. Das mir aus dem Presbyterium entgegengebrachte Vertrauen ehrt mich sehr. Zunächst heißt es die Arbeit im Presbyterium kennen zu lernen, danach werde ich mich aktiv einbringen.

Bibelabende

Im Mai und Juni finden in Borgeln Bibelabende statt. Das Thema ist

Himmel und Erde und zurück

Termine sind jeweils um 19.30 Uhr in Borgeln:

27. Mai 2011	Gesegnet und erwählt
10. Juni 2011	Getauft und beschenkt
17. Juni 2011	Begabt und beauftragt

Es werden Texte aus dem Epheserbrief gelesen und besprochen. Der Epheserbrief aus dem Neuen Testament stand im Mittelpunkt der ökumenischen Bibelwoche 2011. Dieser Brief will bewusst machen, dass wir alles, was wir sind und haben - also auch unseren Glauben, allein der Gnade Gottes verdanken. Leben aus der Kraft der Gnade bedeutet aber nicht, die Hände in den Schoß zu legen und darauf zu warten, dass Gottes Geist für uns handelt. Wenn wir durch Gottes Gnade „Kinder des Lichts“ geworden sind, dann dazu, dass wir diesem Licht in uns und in der Welt Raum geben. Die Abende werden gestaltet von Pfr. Karl-Heinz Klapetz.

Konfirmation

Am Sonntag Kantate, 22. Mai 2011 werden in unserer Gemeinde um **10.00 Uhr** neun junge Menschen aus Borgeln nach rund eineinhalbjähriger Vorbereitungszeit konfirmiert. Kennengelernt haben wir sie im Vorstellungsgottesdienst im April, in dem sich alles rund um das Thema „Taufe“ drehte. Konfirmiert werden:

Heiko Bals

Niklas Krüger

Lisa Bergmann

Niklas Müller

Georg Gößlinghoff

Antje Schwarz

Kai-Uwe Krapf

Laura Steinweg

Marvin Guszan

Aus der Gemeinde

Geburtstage in den kommenden drei Monaten

70	07.05.	Gertrud Römling, Borgeln
	12.05.	Horst Kölsch, Borgeln
	25.05.	Bodo Clemen, Berwicke
	02.06.	Marie Lüsse, Blumroth
	16.06.	Heinz Ufermann, Stocklarn
	20.06.	Iris Vieregge, Stocklarn
	08.07.	Heide Beckenbauer, Berwicke
	13.07.	Erika Heineremann, Borgeln
75	05.05.	Gerhard Stückemann, Fahnen
	03.06.	Martin Grabowsky, Borgeln
80	15.05.	Hannelore Düllmann, Borgeln
	19.07.	Friedrich Bergmann, Borgeln
85	15.05.	Ruth Schilder, Borgeln
90	21.06.	Elfriede Gößlinghoff, Borgeln
91	25.05.	Gertrud Pieper, Borgeln
92	13.05.	Elfriede Benfer, Borgeln

Bestattungen in den vergangenen drei Monaten

12.01.	Hannelore Thiele, Stocklarn, 68 Jahre
21.01.	Heinrich Steffens, Hattropholsen, 80 Jahre
18.02.	Jürgen Klingelhöfer, Borgeln, 43 Jahre
25.02.	Paula Twittmann, Welper, 101 Jahre
18.03.	Heinrich Varnholt, Soest, 55 Jahre

Trauungen in den vergangenen drei Monaten

12.03.	Ida Chu und Guido Krüger, Borgeln
--------	-----------------------------------

Taufen in den vergangenen drei Monaten

03.04.	Luca Finn Wulff, Stocklarn
03.04.	Heiko Bals, Borgeln

Gedanken

Der Monatsspruch für den Mai ist ein Wunsch.
Der Apostel Paulus schreibt im Brief an die Römer:

Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des heiligen Geistes.

Von Hoffnung und Freude, von Frieden und Kraft ist da die Rede.
Davon, dass wir erfüllt werden und immer reicher.
Alles gehört zusammen. Alles wird geschenkt.
Vom Gott der Hoffnung und der Kraft des heiligen Geistes.

Was für ein Wunsch! Was da alles drinsteckt!
Der Apostel Paulus hatte diesen Wunsch für die Gemeinde in Rom.
Einen sehr herzlichen und sehr aufrichtigen Brief hat er an die Menschen dort geschrieben. Er sorgt sich um sie, weil sie streiten und uneins sind in wichtigen Fragen. Er versucht, sie an das zu erinnern, was ihnen gemeinsam am Herzen liegt, und auf das einzustimmen, was sie gemeinsam erreichen wollen: als Gemeinschaft so zu leben, dass Gottes Liebe sichtbar wird - alt und jung, schwach und stark zusammen.

Das ist mehr als Friede-Freude-Eierkuchen,
das ist anders als Harmonie um jeden Preis,
das ist ein wahrhaft frommer Wunsch –
ein Wunsch, der beseelt ist von der Überzeugung,
dass er mit Gottes Hilfe nicht unerfüllt bleiben muss!

Für unser Miteinander in der Gemeinde, in den Dörfern und Familien und Nachbarschaften grüße ich Sie herzlich mit diesem Wunsch

Pastorin Dr. Petra Savvidis